

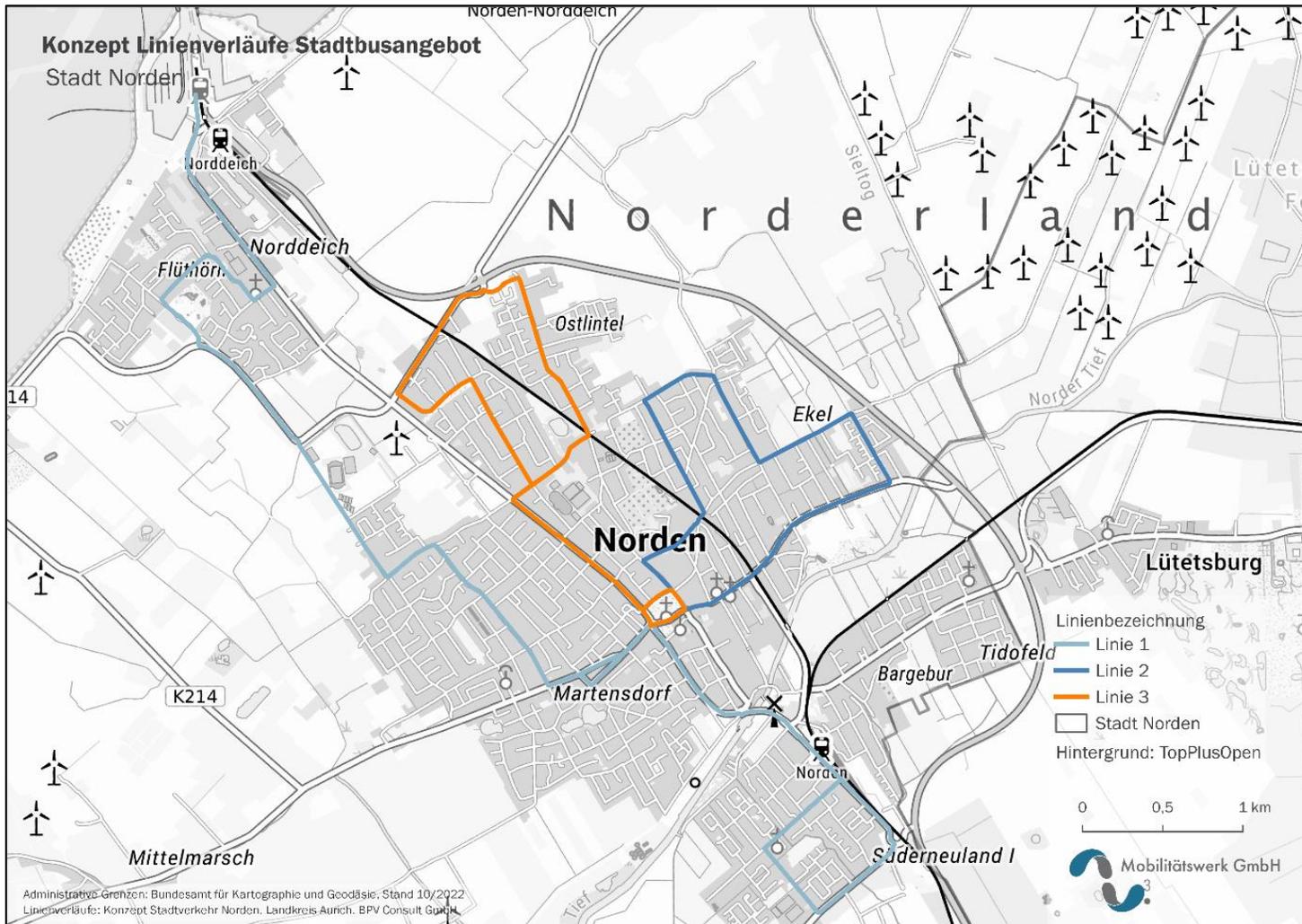
TOP 4: Pilotprojekte Stadtbusangebot



Intro

- Innergemeindliches ÖPNV-Angebot (insb. Bereich Norden und Norddeich) **abseits der Hauptachsen unattraktiv** für Bevölkerung
- Notwendigkeit gegeben **Verbesserungen in der Daseinsvorsorge** zu erwirken
- **Stadtbusangebot als Lösung:** Verbesserung der Erreichbarkeiten abseits des Autoverkehrs und der Nahmobilität (insb. für ältere und mobilitätseingeschränkte Personen) für Einkäufe und Arztbesuche
- Passende **Integration** insb. in **regionalen Busverkehr wichtig**, um bspw. Verbindungen in Richtung Aurich und kommende Zentralklinik zu gewährleisten
- **Potential** für erfolgreiche Einführung vorhanden → Initiierung als **Pilotprojekt**

Stadtbus - Angebot



Eigenschaften des Angebotes (Erstes Grobkonzept!)

Betriebszeiten:

Montag – Freitag: 08:00 – 20:00 Uhr

Samstag: 10:00 Uhr – 20:00 Uhr

Taktung

- Linie 1– Stündlicher Takt
- Linie 2– Halbstündlicher Takt
- Linie 3– Stündlicher Takt

Vergabe über Konzession

Zielgruppen

- Einwohnende
- Touristen vorrangig auf Achse Norddeich – Norden unterwegs → Dort bestehen bereits Angebote

Busmodell



Stadtbus - Angebot

- Sogenanntes **9M-Busmodell** als favorisierte Variante:
 - ca. 34-37 Sitzplätze
 - Barrierefreiheit durch Niederflerbauweise (Bauliche Anpassung der Haltestellen trotzdem notwendig)
 - Fahrradmitnahme theoretisch möglich
 - Lenkwinkel erlauben Fahrt durch Wohngebiete
 - Detaillierte Streckenführungsprüfung notwendig!
- **Fahrplananpassung** an regionalen Bus- und Schienenverkehr sowie Fernverkehr wichtig
- **Sichere Fahrradabstellanlagen** müssen mitgedacht werden, um Einzugsbereiche und Anbindungsqualität zu bestehenden Angeboten zu sichern



Intro - Kostenschätzung

Nachfolgend wird anhand eines groben Betriebskonzeptes (Linienführung, Betriebszeiten, Taktung, Busmodellwahl (Diesel vs. Elektrisch)) eine Kostenschätzung für das Stadtbusangebot vorgestellt. Diese erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ziel soll es sein, den Ausschussmitgliedern, vorzustellen von welchen finanziellen Aufwänden in etwa gesprochen werden kann. So soll die Beschlussentscheidung zur genauen Konzeption erleichtert werden.

Stadtbus - Angebot

Bei Neuanschaffung muss das **Gesetz über die Beschaffung sauberer Straßenfahrzeuge** beachtet werden!

Hinweis: Aktuell kein Förderaufruf vorhanden, aber Neuaufgabe zu erwarten

1. Investitionskosten

Anschaffungskosten	Kosten Dieselbusse		Kosten E-Busse				Förderszenario "Richtlinie zur Förderung alternativer Antriebe von Bussen im Personenverkehr"
	Kosten für einen Dieselbus	Kosten für 6 Dieselbusse	Kosten für einen E-Bus		Kosten für 6 E-Busse		Kosten für 6 E-Busse
			Inv.kosten in €	Ausreichend für	Inv.kosten in €	Ausreichend für	
Anschaffungskosten Bus(se) (12m)	220.000	1.320.000	680.000	1 Bus	4.080.000	6 Busse	816.000
Ertüchtigung Netzanschluss			230.000	3 Ladepunkte	460.000	6 Ladepunkte	460.000
Ladeinfrastruktur			210.000	3 Ladepunkte	420.000	6 Ladepunkte	252.000
Werkstattausrüstung:							
Dacharbeitsstand 18 m inkl. Krananlage (1 t)			165.000	1 Arbeitsplatz	165.000	1 Arbeitsplatz	99.000
Spezialwerkzeuge			8.000		8.000		4.800
Diagnoseausrüstung für Batteriefahrzeuge			95.000		95.000		57.000
Schutzausrüstung			2.000		2.000		1.200
Kosten für Reservehaltung			25.000		150.000		150.000
Summe	220.000	1.320.000	1.415.000		5.380.000		1.840.000

Annahme: Für die Bedienung des Angebotes ist für einen Betreiber die vollumfängliche Anschaffung von Fahrzeugen und Hilfsmitteln notwendig, da vorhandene Reserven für bereits bestehende Angebote nicht für die Erweiterung in Norden ausreichen würden.

Stadtbus - Angebot

1. Investitionskosten – Verrechnung auf 10 Jahre – Fahrzeugrestwert 10%

Hinweis: Aktuell kein Förderaufruf
vorhanden, aber Neuaufgabe zu erwarten



Szenario – Diesel

118.800 € pro Jahr

Szenario – Elektro inkl. Förderung

143.200 € pro Jahr

TOP 4: Pilotprojekt Stadtbusangebot

Stadtbus - Angebot

2. Betriebskosten pro Jahr

Kategorie	Kostenfaktor	Kosten
Personal- kosten	8 Fahrer á 45 000 €/a	360.000 €
	1 Disponent/ Planer á 50 000 €/a	50.000 €
	<u>Summe Personal/a</u>	<u>410.000 €</u>



Kraftstoff, Wartung etc.

Szenario – Diesel

108.908 € pro Jahr

Szenario – Elektro

80.080 € pro Jahr



Betriebskosten pro Jahr

Szenario – Diesel

518.908 €

Szenario – Elektro

490.080 €



3. Gesamtkosten pro Jahr

(Investitionskosten + Betriebskosten)

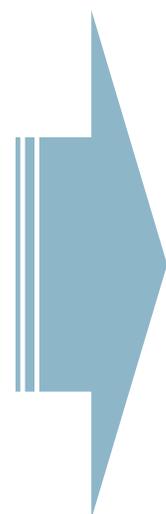
Szenario – Diesel

673.708 €

Szenario – Elektro inkl. Förderung

633.280 €

- Stadtbus würde zu **Mehrkosten** für die Stadt von ca. 300.000€ – 500.000€ pro Jahr führen
 - Bei Bereitschaft **neue Finanzierungsquellen** in Anspruch zu nehmen (z.B. Erhöhung des Haushaltes, Erhöhung Tourismusabgabe) → Angebot sinnvoll umsetzbar
 - Bei Umsetzung **ohne zusätzliche Finanzierungsquellen** würde ein starker negativer Einfluss auf notwendiges Investitionsvolumen im Fuß- und Radverkehr entstehen.
Die jährlichen Kosten für das Stadtbusangebot entsprechen 1/6 der Gesamtkosten im Fuß- und Radverkehr.
- Verhältnis der ÖPNV Steigerung im Modal Split vs. Kostenaufwand je beförderter Person als **große Herausforderung**
- **Projektdauer** wählen, die eine Sichtbarkeitsbewertung ermöglicht
→ 5 Jahre als minimale Dauer für **Pilotprojekt**



*Einschätzung von Teilen der
Verwaltung:*

*Angebot sollte als Pilotprojekt
initiiert werden*

Beschluss:

Die Konzeptionierung und tiefergehende Erfolgsbewertung des Stadtbus-Angebotes ist mit hoher Priorität zu verfolgen. Es soll hierzu ein Dienstleister beauftragt werden und ein entsprechendes Konzept in enger Abstimmung mit dem Landkreis ausgearbeitet werden.

Erst nach Vorlage eines detaillierten Konzeptes und einer finalen Kostenschätzung soll über die wirkliche Umsetzungsentscheidung beraten werden.